

Wohin soll ich nur fliehn mit meinen Lasten?

Text: Hedwig von Redern (1866-1935)
Textbearbeitung: Gundolf Lüling

Musik: Ernst Heinrich Gebhardt (1832-1899)

p

1. Wo - hin soll ich nur fliehn mit mei - nen Las - ten? Wo soll ich
2. Ich hal - te mich ganz fest mit bei - den Hän - den, an Dei - nem
3. Auf nichts kann ich vor Gott ein An - recht grün - den, als auf Dein

mf *p*

3
hin mit mei - ner Schuld? Wo soll ich blei - ben, Herr, wo soll ich
Kreuz Herr, nur an Dir! Du wirst Dein An - ge - sicht nicht von mir
heil - ges Süh - nungs - blut. Nur da - rin darf ich die Ver - ge - bung

mf

6
ras - ten? Ich komm zu Dir - Du hast Ge - duld.
wen - den, zeigst gött - li - ches Er - bar - men mir!
fin - den, und Frie - den strömt aus die - ser Flut.

4. Ich berge mich bei Dir, o Herr, im Glauben:
Du nimmst mich als Erlösten an.
Aus Deinen Händen wird mich niemand rauben,
und nichts mich Dir entreißen kann.

5. Bewahre mich im Schatten Deiner Flügel,
denn fortan bin ich völlig Dein.
Du gabst mir Deinen Heil'gen Geist als Siegel;
der wird auf ewig bei mir sein!